

Lehrstuhl für Islamische Religionspädagogik

Ringvorlesung im Sommersemester 2009

ISLAM IN DEUTSCHLAND ZWISCHEN ANSPRUCH UND INTEGRATION: SELBSTWAHRNEHMUNGEN UND AUßENSICHTEN II

Zeit: jeweils 20:00 bis 21:30 Uhr, Ort: Raum 11/215 (Osnabrück, Neuer Graben 29, Schloss)

24. April 2009 *Normen des Grundgesetzes und Wandelbarkeit der Scharia - Herausforderungen an die Islamische Religionspädagogik*
Prof. Dr. Bülent Ucar, Lehrstuhl für Islamische Religionspädagogik, Universität Osnabrück, zugleich **öffentliche Antrittsvorlesung**,
Beginn: 19:00 Uhr
08. Mai 2009 *Religiöse Toleranz als staatlicher Erziehungsauftrag – grundrechtliche Bekenntnisfreiheit und verfassungsrechtliches Toleranzangebot in der Schule*, Prof. Dr. Frank Rottmann, Leipzig
„Und ich dachte, wir hätten uns integriert...“, Dr. Ali Özgür Özdil, HH
22. Mai 2009 *„Islamophobie“ – begriffliche und phänomenologische Annäherungen*
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Berlin
Der Islam – die nicht verstandene Religion
Seyfi Bozkus, Religionsattaché des türkischen Generalkonsulats, Hannover
05. Juni 2009 *Nach 50 Jahren: Islam als Religionsgemeinschaft und Körperschaft des öffentlichen Rechts?*, Prof. Dr. Gerhard Robbers, Trier
Probleme im Schulalltag bei der Übersetzung islamischer Begriffe in die deutsche Sprache, Sami Alphan, Köln
19. Juni 2009 *Die moderne Koraninterpretation von Hussein Djozo und sein Beitrag zur Integration*, Dr. Ibrahim Dzafic, Stuttgart
Zur Notwendigkeit islamischer Theologie von deutschsprachigen Muslimen, Mohammed Gharaibeh, Bonn
26. Juni 2009 *Religion und Migration: Zur Bedeutung von Christentum und Islam für Beheimatung und Weltbürgertum*, Prof. Dr. Arnulf von Scheliha, OS
Religion und Migration: Bedeutung für Beheimatung und Weltbürgertum – eine außenpolitische Perspektive, Heidrun Tempel, Auswärtiges Amt, Berlin